



Unternehmenserklärung

der Firma
CLM Industrieservice GmbH

Entsorgungsfachbetrieb sowie
Qualitäts- + Umweltmanagement nach
DIN EN ISO 9001:2008
DIN EN ISO 14001:2009



1. Inhaltsverzeichnis

2. Vorwort

3. Unser Unternehmen

4. Unsere Unternehmenspolitik

4.1 Zweck

4.2 Zuständigkeiten

4.3 Verfahren

4.4 Leitbild

4.5 Zielsetzung

4.6 Umsetzung

4.7 Überwachung

4.8 Kommunikation

4.9 Maßnahmen Corona-Virus SARS-CoV-2

5. Impressum



2. Vorwort

Die vorliegende Unternehmenserklärung beschreibt die Unternehmenspolitik und Zielsetzung der CLM IndustrieService GmbH (nachfolgend kurz: CLMI) in Bezug auf Qualität und Umweltschutz in ihrem Tagesgeschäft. Wir arbeiten bereits seit 2009 nach dem Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001 und seit 2012 auch im Rahmen des Umweltmanagements nach DIN EN ISO 14001. Seitdem wurden wir regelmäßig überprüft und zertifiziert.

Es ist unser Ziel, unsere eigenverantwortliche Qualitäts- und Umweltarbeit täglich voranzutreiben sowie nach innen und außen transparent und nachvollziehbar zu dokumentieren. Anhand dieses Dokumentes legen wir der Öffentlichkeit Rechenschaft darüber ab, in welchem Kontext wir unsere Unternehmensziele verstehen, wie wichtig uns Qualität in allen unseren Tätigkeiten ist und wie wir unsere gesellschaftliche Verantwortung zu Umweltthemen wahrnehmen.

Regelmäßige und unabhängige Kontrollen sowie Maßnahmen zur fortlaufenden Verbesserung aller Tätigkeiten unseres Unternehmens im Hinblick auf Qualitäts- und Umweltaspekte sind für uns der Beweis und gleichzeitig Auftrag, dass unser Managementsystem zu jeder Zeit gelebt wird, allen Mitarbeitern bewusst ist und diese auch an der Weiterentwicklung teilnehmen.

Dieses ist hilfreich, unsere Qualitäts- und Umweltarbeit nicht nur im Unternehmen, sondern auch in der Zusammenarbeit mit allen interessierten Parteien (zum Beispiel mit Kunden, Lieferanten, Behörden und der Öffentlichkeit) ständig zu verbessern. Jährlich wird unsere Unternehmenspolitik auf Angemessenheit überprüft und ggf. an veränderte Bedingungen angepasst.

Stade, im April 2021

Till-Oliver Rudolphi

Prokurist



3. Unser Unternehmen

CLMI wurde im Jahre 1991 gegründet und wir haben uns seit dieser Zeit kontinuierlich weiterentwickelt sowie unsere Unternehmensstrategie marktgerecht angepasst. Auch in Zukunft bauen wir auf ein durchdachtes Marketing und gezieltes Management, um die hohe Qualität, die wir uns selbst abverlangen, weiterhin sicherzustellen.

Wir sind ein auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnittenes Unternehmen und verstehen uns als Dienstleister dieser Kunden in allen Fragen rund um den Abfall sowie sonstiger Industriedienstleistungen.

Der Firmen- und Geschäftsleitungssitz von CLMI befindet sich in der Große Bleichen 32 in 20534 Hamburg. Die Betriebsstätte von CLMI ist im Julius-Leber-Weg 11-13 in 21684 Stade im Ortsteil Ottenbeck angesiedelt. Hier befinden sich nahe der Bundesstraße 73 und der Autobahn A26 weitere Büros, der Betriebshof mit dem Abfallsammelplatz, die Sozialräume für die Mitarbeiter sowie Lagerhallen, Container und Abfallpressen zur Sammlung von Abfällen.

Es sind die folgenden Betriebseinheiten zu betrachten:

1. Betriebseinheit: Transport von nicht gefährlichen Abfällen

Die Abfälle der Kunden werden von uns an vereinbarten Sammelstellen auf deren Betriebsgelände aufgenommen, zu größeren Chargen zusammengestellt und zum Abfallsammelplatz transportiert. Unsere gründlich geschulten und speziell ausgerüsteten Mitarbeiter trennen hierbei die Abfälle nach den Vorgaben der Gewerbeabfallverordnung.

Ab dem Sammelplatz erfolgt regelmäßig der Weitertransport der Abfälle zum Zwecke der Verwertung und des Recyclings durch gesondert beauftragte Entsorgungsunternehmen.

2. Betriebseinheit: Transport von gefährlichen Abfällen

Wir betreiben für Kunden eine Bereitstellungshalle für gefährliche Abfälle und transportieren diese Abfälle vom Betriebsgelände der Kunden zur Bereitstellungshalle. Die gefährlichen Abfälle werden dort von unserem Gefahrgutbeauftragten in größeren Chargen zusammengestellt und durch ein Entsorgungsunternehmen regelmäßig zur weiteren Verwertung abgeholt.

3. Betriebseinheit: Betrieb eines Abfall-Sammelplatzes

Auf dem Abfall-Sammelplatz werden die Abfälle zu größeren Chargen zusammengestellt und auf die jeweiligen nach Abfallschlüssel deklarierten Container und Pressen verteilt. Volle Container und Pressen werden durch die Entsorgungsunternehmen abgeholt und im Wechsel durch leere Behälter ersetzt.

Eingeschlossen sind teilweise Arbeiten zur Vorbereitung auf den Transport, wie zum Beispiel die Zerkleinerung von Großverpackungen mittels Trennen, Schneiden, Sägen und Shreddern oder das Pressen von Folien zu Ballen.

4. Betriebseinheit: Freie Dienstleistungserbringung auf Anforderung

In dieser Betriebseinheit werden auf Anforderung unserer Kunden diverse Dienstleistungen unterschiedlicher Art erbracht. Hierzu zählen z.B. Behälterwechsel für Abfälle, Reinigungsarbeiten, innerbetriebliche Transporte, Unbrauchbarmachung von Bauteilen und Fertigungsmitteln wie auch einfache Wartungsarbeiten.

5. Betriebseinheit: Verschrottung von flugfähigen Ausschuss-Bauteilen

An die hiermit verbundenen Tätigkeiten werden erhöhte Anforderungen durch die nationalen und internationalen Luftfahrtbehörden gestellt. Aus diesem Grund wurde als eine der Anforderungen ein auf die entsprechenden Tätigkeiten zugeschnittener Qualitätssicherungsplan erstellt. Dieser ist Bestandteil des Qualitäts- und Umweltmanagementsystems unseres Unternehmens.

Wir übernehmen als Ausschuss deklarierte flugfähige Bauteile, transportieren diese zum Sammelplatz und machen diese Ausschuss-Bauteile dort umgehend unbrauchbar. Die Verschrottung erfolgt nach genau festgelegten Spezifikationen.

6. Betriebseinheit: Filterwechsel

In dieser Betriebseinheit werden die Filter von raumluftechnischen Anlagen (Lüftungs- und Klimaanlage) auf Anforderung der Kunden gewechselt. Altfilter werden fachgerecht entsorgt.

7. Betriebseinheit: Hygienewartung

In dieser Betriebseinheit werden die raumluftechnischen Anlagen (z.B. Klimaanlage) der Kunden gereinigt. Zur Beurteilung des Reinigungsstatus werden regelmäßig mikrobiologische Proben entnommen und zur Analyse an unseren Kunden übergeben.

Unsere Unternehmenspolitik wie auch unser Qualitäts- und Managementsystem gelten für alle hier genannten Betriebseinheiten, wobei sich unsere Tätigkeiten fast ausschließlich auf den regionalen Bereich innerhalb des Landkreises Stade beschränken. Da wir weder in der Dienstleistungs- noch in der Produktentwicklung tätig sind, wurde die Entwicklung als üblicher Bestandteil des Qualitätsmanagements von uns als einziger Aspekt unberücksichtigt gelassen.

Aus unseren einzelnen Betriebseinheiten ergeben sich unterschiedliche direkte Qualitäts- und Umweltaspekte. Durch den Transport der gesammelten Abfälle zur Verwertung und zum Recycling durch Dritte und aus zahlreichen Anforderungen von Kunden, Lieferanten, Behörden und der Öffentlichkeit an unser Unternehmen können sich darüber hinaus auch weitere indirekte Qualitäts- und Umweltaspekte ergeben.

Die einzelnen für unser Unternehmen relevanten Umweltaspekte sowie unsere Umweltziele stellen den Mittelpunkt unseres Umweltprogramms dar.

4. Unsere Unternehmenspolitik

4.1 Zweck

Mit unserer Unternehmenspolitik legt unsere Geschäftsleitung ihre Zielsetzungen sowie die Verpflichtung aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gegenüber den von uns beachteten Qualitäts- und Umweltaspekten fest.

Die Erbringung sämtlicher Dienstleistungen unseres Unternehmens in einer qualitativ hochwertigen und zugleich umweltverträglichen Weise betrachten wir als Schlüsselfaktor. Daher sind aktive Qualitätsarbeit und Umweltschutz für uns Chancen, das Vertrauen in unsere Tätigkeiten und Dienstleistungen langfristig zu steigern und um unsere Position im Wettbewerb zu verbessern.

Mit dieser Politik legen wir die Grundsätze fest, wie Qualität und Umweltschutz in unsere tägliche Arbeit einfließen und beschreiben die Kernelemente des dafür notwendigen Qualitäts- und Umweltmanagementsystems.

4.2 Zuständigkeiten

Die Verantwortung für Qualität und Umweltschutz liegt bei der Geschäftsleitung. Daneben sind alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unseres Unternehmens verpflichtet, ihre Aufgaben und Tätigkeiten qualitätsbewusst und umweltgerecht durchzuführen.

Um dies zu erreichen, informieren wir unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen über diese Politik. Gleichzeitig fördern wir so das Bewusstsein und die Verantwortung jedes Einzelnen gegenüber der Kundenzufriedenheit und dem Umweltschutz, mit dem Ziel der fortlaufenden Verbesserung.

Die Geschäftsleitung ist zuständig für die Gestaltung und Formulierung der Unternehmenspolitik. Umweltaspekte und Forderungen unserer Interessenspartner sowie die Beurteilung der bisher gesetzten Unternehmensziele ergeben gemeinsam mit der Unternehmenspolitik ein Gesamtbild, woraus wir neue Ziele ableiten und definieren.

Die Geschäftsleitung beurteilt die Erfüllung der Ziele jährlich in einer Managementbewertung und kommt Ihrer Qualitäts- und Umweltverantwortung nach, indem sie die Unternehmenspolitik in regelmäßigen Abständen überprüft und bei Bedarf anpasst.

4.3 Verfahren

Zur Aufrechterhaltung und fortlaufenden Verbesserung unserer Unternehmenspolitik handeln wir nach dem folgenden Regelkreis:

- Plan: Grundsätze und Leitbild unserer Unternehmenspolitik, Qualitäts- und Umweltmanagement-Handbuch, Richtlinien
- Do: Identifikation, Umsetzung hinsichtlich sämtlicher relevanter Qualitäts- und Umweltaspekte
- Check: Überwachung und Bewertung der Tätigkeiten und Dienstleistungen
- Act: Bewusstsein und Kompetenz als Forderung der fortlaufenden Verbesserung

4.4 Leitbild

Die Grundsätze, nach denen wir im Sinne von Kundenzufriedenheit und Umweltschutz im Rahmen der fortlaufenden Verbesserung handeln, kommen in unserem Unternehmensleitbild zum Ausdruck:

- Wir berücksichtigen alle einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Auflagen in Bezug auf ein qualitäts- und umweltorientiertes Management und halten diese ebenso wie unsere Unternehmenspolitik ein.
- Wir vermitteln unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Grundkenntnisse über Qualitätsthemen und Umweltbelange, so dass sie ihre Aufgaben und Tätigkeiten qualitativ hochwertig und ökologisch verantwortungsbewusst ausüben können.

- Wir unterstützen mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln die Erhaltung der natürlichen Ressourcen durch das Verringern, Vermeiden oder Wiederverwerten von Materialien, Rohstoffen und Abfällen.
- Wir setzen Energien und Rohstoffe für unsere Dienstleistungen sowie für unsere Betriebsmittel und Betriebsgebäude überlegt und sparsam ein.
- Wir setzen zur Durchführung unserer Tätigkeiten umweltschonende und betriebssichere Technologien ein.
- Wir entwickeln sichere und energiesparende Prozesse und Verfahren, die die Umwelt gering belasten und ggf. eine Wiederverwertung oder Wiedergewinnung eingesetzten Verbrauchmaterials ermöglichen.
- Wir ergreifen bei Störfällen bzw. unfallbedingten Emissionen, die zur Beeinträchtigung von Sicherheit, Gesundheit und der Umwelt führen können, unverzüglich Korrekturmaßnahmen.
- Wir unterstützen unsere Lieferanten und Vertragspartner bei der Beachtung und Einhaltung von ökologischen Gesichtspunkten und erwarten, dass sie unsere Qualitäts- und Umweltpolitik einhalten. Wir bevorzugen Lieferanten unter Berücksichtigung der Wettbewerbssituation, die nach qualitativen und ökologischen Gesichtspunkten handeln.
- Wir suchen die offene Zusammenarbeit zu Kunden, Lieferanten, Partnern, der Öffentlichkeit und anderen Interessensgruppen zum Dialog und Erfahrungsaustausch.
- Wir erheben und berichten in einem sinnvollen Maß über den Ressourcenverbrauch und die durch unsere Dienstleistungen und Aktivitäten verursachten Emissionen, Abfälle und Risiken.

4.5 Zielsetzung

Ausgangspunkt für unsere eigene Zielsetzung ist die Identifikation und Ermittlung von Qualitäts- und Umweltaspekten und Anforderungen der an unserem Unternehmen interessierten Parteien als für uns bindende Verpflichtungen.

Alle qualitäts- und umweltbedingten Anforderungen der interessierten Parteien, welche an unsere Dienstleistungen und den in diesem Zusammenhang verwendeten Produkten geknüpft sind, nehmen wir als wichtig an.

Darüber hinaus sind an jede Aktivität, jedes Produkt und jede Dienstleistung auch Erwartungen der interessierten Parteien geknüpft, die wir ebenso in unseren Zielfindungsprozess integrieren wollen.

Als interessierte Parteien berücksichtigen wir unter Anderem folgende Gruppen:

- Kunden

Unsere Bestrebungen sind es, qualitäts- und umweltrelevante Trends auf unseren Märkten zu verfolgen, in unsere Dienstleistungen einfließen zu lassen, um unseren Kunden somit prospektive, erfolgsversprechende und technisch wie ökologisch innovative Lösungen zu bieten.

- Behörden

Wir informieren uns regelmäßig über neue gesetzliche und behördliche Vorschriften und versuchen so im Sinne eines pro-aktiven Verhaltens frühzeitig entsprechende Änderungen in unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem einfließen zu lassen.

- Öffentlichkeit

Wir sind interessiert an der Meinung der Öffentlichkeit über bestimmte Verfahren und Produkte und versuchen diese im Sinne unserer gesellschaftlichen Verantwortung zu berücksichtigen.

- Organisationen

Unsere Aktivitäten, Produkte und Dienstleistungen reflektieren wir an der Unternehmenspolitik, an bisher gesteckten Zielen, am Stand unserer Verbesserungsprogramme sowie am Erfüllungsgrad unseres Qualitäts- und Umweltmanagementsystems. Im Sinne einer fortlaufenden Verbesserung diskutieren wir diese Punkte im Hinblick auf eine aktualisierte Zieldefinition in wöchentlich statt findenden Gesprächsrunden, unseren Qualitätsgesprächen.

Seit 2013 analysieren wir neben dem Energieverbrauch aus der Infrastruktur auch den Einsatz von Fahrzeugen und Maschinen, um hier über die Optimierung der Touren- und Einsatzpläne eine kontrollierte Reduzierung des Energieeinsatzes bei bestmöglicher Umsetzung der Kundenanforderungen erreichen zu können. Ziel ist auch hier, technische und umweltrelevante Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, um danach unser Handeln innovativ und ökologisch vorausblickend ausrichten zu können.

Alle ermittelten Qualitäts- und Umweltaspekte fließen zusammen mit der Beurteilung der bisherigen und zukünftigen Unternehmensziele sowie den geplanten Änderungen in den vorhandenen Arbeitsprozessen in unsere unternehmerische Gesamtbetrachtung.

Im Rahmen unserer wöchentlichen Qualitätsgespräche greifen Geschäftsleitung, Projektleiter, Betriebsleiter sowie der Beauftragte für Qualitäts- und Umweltmanagement zudem alle Aspekte auf und leiten hieraus die entsprechenden Tätigkeiten und Ziele ab. Dieses beinhaltet ebenfalls eine Prüfung auf Machbarkeit und die Erörterung möglicher Widersprüche hinsichtlich der Prozesse im Unternehmen.

4.6 Umsetzung

Auf Basis unserer festgelegten Ziele und aus der Bewertung von Risiken und Chancen werden Maßnahmen hergeleitet, Verantwortungen, Ressourcen und Termine festgelegt.

Der Schlüssel zur Umsetzung dieser Maßnahmen ist unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem. Innerhalb dieses integrierten Managementsystems stellen wir die Funktion und Aufrechterhaltung der Unternehmenspolitik, der Unternehmensziele und aller Qualitäts- und Umweltprogramme sicher.

- Bewusstsein und Kompetenz

Wir sind uns bewusst, dass die getroffenen Regelungen nur mit Hilfe jeder einzelnen Mitarbeiterin und jedes einzelnen Mitarbeiters umgesetzt werden können. Verbesserungen können nur durch eine Vielzahl von Einzelverbesserung und somit Einzelanstrengungen erreicht werden. Daher stehen bei uns die Förderung des Bewusstseins und der Kompetenzen durch geeignete Kommunikations- und Schulungsmaßnahmen im Mittelpunkt.

- Kommunikation

Die Kommunikation erachten wir im Rahmen unserer gesamten Bemühungen für eine Schlüsselfunktion. Das Sichtbarmachen unserer Bemühungen und Aktivitäten und die Schaffung von Transparenz gegenüber den Mitarbeitern, den Behörden, den Kunden, der Öffentlichkeit und unseren übrigen Partnern, erhöht unsere Glaubwürdigkeit und das Vertrauen in unsere Aktivitäten und die hierzu verwendeten Produkte.

- Qualitäts- und Umwelthandbuch, Richtlinien und Prozesse

Die dokumentierte Information unseres Qualitäts- und Umweltmanagements ist die Schnittstelle zwischen dieser Unternehmenspolitik und unseren Unternehmenszielen hinunter zu jeder einzelnen Anweisung oder Checkliste.

Sie beschreibt die wesentlichen Elemente unseres Qualitäts- und Umweltmanagementsystems und ihre Wechselwirkungen und gibt zudem Hinweise für das Auffinden zugehöriger Dokumentationen.

Darüber hinaus sind auch Verweise zu anderen Managementsystemen wie die Entsorgungsfachbetriebsverordnung und die Datenschutzgrundverordnung in unser Qualitäts- und Umweltmanagementhandbuch eingeschlossen. So vermeiden wir Redundanzen und können die Dokumentation effektiv, also zielgerichtet, sowie effizient und pragmatisch schlank gestalten.

- Notfallvorsorge und –maßnahmen

Im Sinne des Vorsorgeprinzips ermitteln wir mögliche Unfälle und Notfallsituationen, um auf diese in entsprechender Weise reagieren und die damit verbundenen Auswirkungen verhindern bzw. begrenzen zu können. Unsere Notfallvorsorge und -maßnahmen überprüfen wir und überarbeiten, falls erforderlich, diese Programme. Darüber hinaus nehmen wir auch an den Programmen unserer Kunden und deren Erprobung teil, sofern möglich.

4.7 Überwachung

In Qualitäts- und Umweltmanagementsystem-Audits überprüfen wir in regelmäßigen Abständen die Wirksamkeit unseres Managementsystems. Hierbei steht für uns die Feststellung der Eignung der Organisation zur Analyse von Qualitäts- und Umweltaspekten, Umweltauswirkungen und Forderungen, zum Festlegen von qualitäts- und umweltbezogenen Zielen, zum Ableiten von Programmen und zu deren Umsetzung sowie der Erfüllung und Aufrechterhaltung aller qualitäts- und umweltrelevanten Gesetze, Normen und behördlichen Vorschriften im Mittelpunkt.

Die Eignung und Wirksamkeit unseres Managementsystems können wir nur in einer Gesamtbewertung anhand der Eingaben aus der Überwachung der Ziele und Forderungen sowie der Berichterstattung über Verbesserungsprogramme und Ergebnissen aus Systemaudits beurteilen.

Unsere angebotenen Dienstleistungen, die von uns eingesetzten Produkte, die Qualitäts- und Umweltaspekte und alle weiteren Forderungen an unser System, die Qualitäts- und Umweltpolitik und die umweltbezogenen Zielsetzungen sind Änderungen unterworfen.

Daher ist die periodische Bewertung des Managementsystems hinsichtlich dieser Aspekte durch unsere Unternehmensleitung ein wichtiger Bestandteil unserer fortlaufenden Verbesserung.

4.8 Kommunikation

Unsere Unternehmenspolitik verstehen wir als eine offene Politik. Sie steht allen unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, Kunden, Lieferanten, Partnern und der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Neben dem Aushang dieser Unternehmenserklärung in unserem Unternehmen, steht eine Version zum Download im PDF-Format auf der folgenden Internetseite zur Verfügung: <https://www.clmi.de/unternehmenserklaerung.de>

4.9 Maßnahmen bezüglich Corona-Virus SARS-CoV-2

Wie viele andere Unternehmen in unserer Region und darüber hinaus, hat die Corona-Pandemie auch uns und unsere gewohnten Tätigkeiten nachhaltig beeinflusst.

Bereits im März 2020 haben wir unseren Pandemie-Plan entwickelt, den wir seitdem hinsichtlich der sich ändernden gesetzlichen Anforderungen und den Anforderungen unserer Kunden anpassen, um unsere Mitarbeiter wie auch alle mit uns in Kontakt tretenden Personen optimal vor der Gefahr einer Infektion mit dem Corona-Virus zu schützen:

- Besondere Hygienemaßnahmen und Verhaltensregeln
- Laufende Protokollierung der Einhaltung von Anforderungen Dritter
- Wiederkehrende Unterweisung der Mitarbeiter zu Hygiene und Verhalten
- Freiwillige Tests auf Infektionen mit dem Corona-Virus für Mitarbeiter

5. Impressum

Herausgeber

CLM IndustrieService GmbH

Firmen- und Geschäftsleitungssitz

Große Bleichen 32

20354 Hamburg

Telefon 040-5247591-20

Telefax 040-5247591-2

Email service@clmi.de

Web www.clmi.de

Betriebsstätte Stade

Julius-Leber-Weg 11-13

20684 Stade-Ottenbeck

Telefon 04141-778855

Telefax 04141-778857

Email service@clmi.de

Web www.clmi.de

Copyright 2021 - CLM IndustrieService GmbH